

# Naturschutz in und um Basel

Eine halbtägige Veranstaltung für naturschutzinteressierte Personen. Alle sind herzlich willkommen. Die Teilnahme ist gratis.

**31. Januar 2020, 13.15–16.50 Uhr**

**Hörsaal 1, Pharma-/Biozentrum, Universität Basel,  
Klingelbergstrasse 50, Basel**

## Programm:

- 13.15 Bruno Baur, NLU, Universität Basel: **Begrüssung**
- 13.20 Ueli Meier, Amt für Wald beider Basel, Sissach: **Gedanken zu Waldbäumen der Zukunft – bleibt die Biodiversität auf der Strecke?**
- 13.40 Katharina Huber, Master-Programm Sustainable Development, Universität Basel: **Verändert die aus Gärten entwichene Silbergoldnessel (eine Zierpflanze) den Waldboden und die Zusammensetzung der einheimischen Pflanzenarten?**
- 14.00 Sandro Meyer, NLU, Universität Basel: **Totholz steckt voller Leben: Auch in Wäldern Basels!**
- 14.20 Jean-Pierre Vacher, Musée d'Histoire naturelle et d'Ethnographie, Colmar: **Naturschutzgenetik der Wechselkröte *Bufo viridis* im Oberrheintal**
- 14.40 Armin Coray, Entomologische Gesellschaft Basel: **Zustand und Entwicklung der Erdbockkäfer-Populationen in der Region Basel**
- 15.00 **Kaffeepause**
- 15.30 Brigitte Braschler, NLU, Universität Basel: **Private Gärten beherbergen eine bemerkenswerte Artenvielfalt an wirbellosen Tieren**
- 15.50 Valerie Zwahlen: NLU, Universität Basel: **Wie lässt sich die Biodiversität im Garten fördern?**
- 16.10 Marzio Giamboni, Hintermann & Weber AG, Reinach: **Die Sorne in Delémont: eine gelungene Renaturierung im urbanen Siedlungsraum**
- 16.30 Salome Leugger, Fachstelle Umwelt der Gemeinde Riehen & Yannick Bucher, Landschaftspark Wiese: **Ranger im Landschaftspark Wiese: Naturschutz im Naherholungsgebiet**
- 16.50 **Ende der Tagung**

*Mitteilung an die Referierenden:* Für jeden Beitrag stehen 20 Minuten zur Verfügung. Die Referate sind auf 13–15 Minuten zu beschränken, damit noch 5–7 Minuten Zeit zur Beantwortung von Fragen bleiben. Der Hörsaal ist mit einem Beamer ausgerüstet. Eigene Laptops können nicht benutzt werden. Bitte liefern Sie deshalb eine elektronische Version der PowerPoint-Präsentationen per email, auf einer CD oder einem Stick bis spätestens am Dienstag, 28. Januar 2020, bei Brigitte Braschler, NLU, St. Johans-Vorstadt 10, 4056 Basel ([Brigitte.Braschler@unibas.ch](mailto:Brigitte.Braschler@unibas.ch)) ab.

*Organisation und Auskunft:* E. Meyer und B. Baur, Institut für Natur-, Landschafts- und Umweltschutz (NLU), St. Johans-Vorstadt 10, 4056 Basel,  
Tel. 061 207 08 31, <http://www.conservation.unibas.ch>